



Liebe Eltern,

wenn Mädchen und Jungen aufwachsen, erkunden sie die Welt, lernen dabei Beziehungen zu anderen Menschen einzugehen. Dabei brauchen sie die Unterstützung von uns Erwachsenen. Gleichzeitig brauchen sie aber auch unsere Aufmerksamkeit und Schutz gegenüber Gefahren und Gewalt in jeglicher Form. Im Sportverein sind dabei in besonderer Weise die Trainer, Betreuer und ehrenamtlich Tätige gefordert. Mit einem „Schutzkonzept“ soll unser Sportverein zu einem Orten werden, an denen Kinder und Jugendliche vor Gewalt und besonders vor sexueller Gewalt geschützt werden.

Ein Teil des Schutzkonzeptes ist es, allen Mitgliedern im Verein Schulungen anzubieten. Sowohl für Trainer und Betreuer als auch für Kinder und Jugendliche und deren Eltern.

Somit wollen wir die BWO-Herbstferienwoche zum Anlass nehmen, in kindgerechter Weise Präventionsmaßnahmen durchzuführen und Schulungen für Kinder anzubieten.

Wir freuen uns, in diesem Jahr ein großartiges Interaktives Theaterprogramm anbieten zu können. Für die Teilnahme Ihres Kindes entstehen keine Mehrkosten. Wir bitten Sie, Ihr Kind über dieses Angebot im Besonderen zu informieren und darauf hinzuweisen.

Was wird angeboten? Das Präventionstheaterprogramm hat den Titel:

Anne, Tore – sind wir stark!



Präventionstheaterprogramm für Kinder im Alter von **8 - 11** Jahren zum Thema „Grenzüberschreitungen und sexualisierte Gewalt im Sportverein“

Im Rahmen des Pilotprojektes „Qualitätsbündnis zum Schutz vor sexualisierter Gewalt im Sport“ im Land NRW wurde in enger Zusammenarbeit mit StadtSportBund Dortmund e. V. und Landessportbund NRW von und mit der Dortmunder Theaterpädagogin Anja Bechtel das Theaterstück „Anne, Tore – sind wir stark“ entwickelt.

Das Präventionstheaterprogramm vermittelt mit Leichtigkeit, Witz und Charme den Kindern Mut machende Inhalte zum Thema Gefühle, Berührungen und Hilfe holen. In den einzelnen Szenen geht es um unterschiedliche Situationen im Sport und in unterschiedlichen Sportarten, die Grenzverletzungen im sportlichen Vereinsleben beschreiben und den Umgang damit thematisieren.

Die Kinder im Publikum werden in das Theaterstück mit einbezogen und können mittels roter, gelber und grüner Karten eine Rückmeldung geben, wie sich die Kinder in der gerade vorgespielten Szene ihrer Meinung nach fühlen.

Nach dem Theaterstück arbeiten Kinder, Mädchen und Jungen nach Geschlechtern in getrennten Gruppen in Workshops das Gesehene auf und besprechen und vertiefen die dargestellten Situationen.

Hier ein Video zum Thema: <https://www.youtube.com/watch?v=PYD1e8ANa2U>

Haben Sie weitere Fragen hierzu? Nehmen Sie gerne Kontakt zu den PSG-Ansprechpartnern des Vereins auf. Diese sind Christiane Schmauck und Nils Schmauck, erreichbar per Email unter: PSG@bwo-sport.de

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit und Unterstützung bei der Präventionsarbeit im Verein!

